

Info-Mail

Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]
Gesendet: Donnerstag, 13. Januar 2011 09:23
An: 'pressestelle@wir-wollen-lernen.de'
Betreff: Tag der Hamburger Schulen: Herbststatistik 2010 - Erfolg des gegliederten Schulsystems

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,
liebe Eltern und Großeltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Schulsekretariate
und liebe Schulleitungen,

herzlichen Glückwunsch! Sie als **engagierte Hamburger Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleiter und Schulsekretariate** haben in Zusammenarbeit mit den an guter Schule **interessierten und engagierten Eltern und Familien**, wie die jetzt veröffentlichte Herbststatistik 2010 belegt, auch im zurückliegenden Schuljahr **erneut einen Rekord in Folge** erzielt:

Noch nie gab es in Hamburg so viele erfolgreiche Abiturienten und so wenige Schulabbrecher!

Dank Ihres kontinuierlichen Einsatzes und Engagements hat in Hamburg im Sommer 2010 praktisch jeder zweite Abgänger die Schule mit dem Abitur abgeschlossen. Der **Anteil der Abiturienten stieg seit 2001 von 32,5 kontinuierlich auf 49,3 Prozent**. Rechnet man den doppelten Abitur-Jahrgang des vergangenen Jahres noch mit ein, liegt die Abitur-Quote sogar bei 59 Prozent. Hamburg hat damit in seinem **gegliederten Schulsystem** mit Haupt- und Realschulen und Gymnasien sowie den in Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialkurse differenzierenden Gesamtschulen die Abitur-Quote seit 2001 kontinuierlich um insgesamt 51 Prozent steigern können, während der Anstieg bundesweit bis 2009 nur bei 30 Prozent lag.

Zugleich ist die **Zahl der Schulabbrecher stark zurückgegangen**: Die Schulabbrecher-Quote hat sich in den zurückliegenden 10 Jahren seit 2001 fast halbiert. Verließen im Jahr 2001 noch 12,5 Prozent der Schulabgänger die Schule ohne Abschluss, waren es 2010 nur noch 7,7 Prozent. Damit ist ihr Anteil **um 40 Prozent gesunken!**

Allen Unkenrufen während der zum Glück nur kurzen Amtszeit einer ehemaligen Schulsenatorin zum Trotz hat sich damit das gegliederte Schulsystem in Hamburg mit seinen guten individuellen Förderungsmöglichkeiten ab Klasse 5 in den unterschiedlichen Schul- und Kursformen außerordentlich bewährt:

Links zu den heutigen Presseberichten finden Sie hier:

Hamburger Abendblatt v. 13.1.2011: Schule in Hamburg - Abitur wird allmählich zum Regelabschluss <http://www.abendblatt.de/hamburg/article1755299/Abitur-wird-allmaehlich-zum-Regelabschluss.html>

WELT v. 13.1.2011: So viele Abiturienten und so wenige Schulabbrecher wie nie in Hamburg http://www.welt.de/print/die_welt/hamburg/article12125468/So-viele-Abiturienten-und-so-wenige-Schulabbrecher-wie-nie-in-Hamburg.html

Sehr lesenswert ist auch der Kommentar von Peter Ulrich Meyer:

Hamburger Abendblatt v. 13.1.2011: Reifeprüfung bestanden <http://www.abendblatt.de/meinung/article1755263/Reifepruefung-bestanden.html>

Auszug: " ist ein Grund zur Freude, denn diese Abi-Quote ist ein Beleg für die Leistungsfähigkeit des Schulsystems und das Engagement der daran Beteiligten. Die Sorge, dass bei so vielen Abiturienten der Wert der Reifeprüfung automatisch sinkt, ist unbegründet. Auch in Hamburg wird niemandem das Abitur "hinterhergeworfen". ...

Hamburg kommt den gestiegenen Anforderungen an Schulabgänger nach. Die moderne Gesellschaft braucht Jugendliche mit höherwertigen Abschlüssen. Und nicht zuletzt: Der Standort Hamburg selbst

profitiert von dieser Tendenz.

Jetzt ist es wichtig, die neue Schulform Stadtteilschule mit dem Weg zum Abitur in 13 statt zwölf Jahren attraktiv genug für leistungsstarke Schüler zu machen."

Herzliche Grüße,
Ihr Team "Wir-wollen lernen!"

**„Wir wollen lernen!“
Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)
Tel.: +49 (0)40 359 22-270
Mobil: +49 (0)172 43 53 741
Fax: +49 (0) 40 359 22-234
E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14. Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen
- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahnpflicht als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld.

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.